

Antwortenkatalog

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern
Maßnahme: Strelasund-Kaserne Kramerhof Sicherstellung der Wärmeversorgung und
Gebäudeautomation
Vergabe: 4204 Heizung Sanitär Geb. 308
Vergabe-Nr: 26A0045G

Inhaltsverzeichnis

[ID: 103652] [Modbus TCP](#)

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

Ifd. Nummer A-1

Frage: *Betreff: »[ID: 103652] Modbus TCP«*

Inhalt: »Hallo,
bei der vorgesehenen WP handelt es sich um ein Gerät für private Endkunden (z.B. EFH). Für diese Gerätekategorie ist keine professionelle Regelungsanbindung (GLT) vorgesehen. Leider wird durch das bloße Hinzufügen von technischen Angaben zur original Herstellerbeschreibung keine Funktion (TCP Modbus) generiert. Wir konnten bisher keinen Hersteller finden, der für die Kategorie eine TCP Modbus-Funktion anbieten kann. Bitte teilen Sie uns einen möglichen Hersteller mit.«

Antwort: *Betreff: »AW: Modbus TCP«*

Inhalt: »

Sehr geehrte Bieter,

die Einschätzung, dass für die geforderte Funktionalität keine geeigneten Wärmepumpensysteme verfügbar sind, wird nicht geteilt. Nach Kenntnis des Auftraggebers sind am Markt mehrere Hersteller vertreten, deren Wärmepumpensysteme die geforderte Kommunikation über Modbus TCP entweder nativ oder über herstellerseitig vorgesehene Kommunikationsmodule bzw. Gateways bereitstellen.

Die Forderung nach einer Modbus-TCP-Schnittstelle stellt keine produkt- oder herstellerspezifische Vorgabe dar, sondern beschreibt eine funktionale Anforderung zur Einbindung in die Gebäudeleit- und Energiemanagementsysteme.

Der Auftraggeber benennt bewusst keinen einzelnen Hersteller, da die Wahl des Fabrikats dem Bieter obliegt, sofern die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt werden.

«